

Westricher Rundschau

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der
Verbandsgemeinde Baumholder und der ihr angehörenden Ortsgemeinden



46. Jahrgang

Mittwoch, den 24. Januar 2024

Ausgabe 4/2024

Bunte Abende der



Dorfgemeinschaftshaus Rückweiler

am: 27. Januar & 02. Februar

ab 19:30 Uhr

Kartenvorverkauf:

ab 15.01. bei ATS Schäfer Rückweiler

Berglangenbacher Straße 19

Tel.: 06789/94071

oder an der Abendkasse!!!

„ANRUF GENÜGT“

Ihre Partner aus Handel, Handwerk und Dienstleistungsbereich.

Jederzeit für Sie da!



Auto Schäfer GmbH & Co. KG

KFZ-Meisterbetrieb • Mietwagen
Abschleppdienst • Vollautom. Waschanlage

Berschweilerstraße 9 • BAUMHOLDER • Tel.: (06783) 3031 + 30 32




SCHUG BAUMHOLDER

Bahnhofstr. 41
55774 Baumholder
Telefon 06783-5345
Fax: 06783-5355



Westrich Garage

Ihre Markenfreie Kfz-Werkstatt für alle Reparaturen!

PKW • LKW • Nutzfahrzeuge

Erzweilerstraße 16 • 55774 Baumholder
☎ 06783 – 99 50-13



Bereitschaftsdienste

Wasserversorgung..... Tel. 06783-188713
Abwasserbeseitigung Tel. 06783-189777
Stromversorgung OIE AG
Störungsannahme Strom 0800 312 3000 *
Störungsannahme Gas..... 312 4000 *
* kostenfrei aus dem deutschen Festnetz und Mobilfunknetz

**Ärztliche Bereitschaftspraxis Birkenfeld/Baumholder/
Hermeskeil und Morbach-Thalfang**

Schneewiesenstr. 20, 55765 Birkenfeld Tel. 116 - 117

Öffnungszeiten

MO, DI und DO 19:00 Uhr bis 23.00 Uhr
MI 14:00 Uhr - 23.00 Uhr
FR 14:00 Uhr - 23.00 Uhr

SA und SO von 9.00 bis 23.00 Uhr

und ebenfalls an Feiertagen von 9.00 Uhr bis 23.00 Uhr

Feiertags vom Vorabend des Feiertags, 18:00 Uhr, bis zum Folgewerktag, 07:00 Uhr

Wochentags überbücken die Arztpraxen in Baumholder die Zeit zwischen Sprechzeitenende und Beginn der ärztlichen Bereitschaft mit wechselnden Diensten. Welche Praxis gerade den Dienst übernimmt, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Hausarztes.

Apotheken-Notdienst

Landeseinheitliche Rufnummern der LAK: aus dem **Festnetz 0180-5-258825-PLZ (0,14 €/Min.)** (zum Beispiel: 0180 5-258825-56727 für Mayen) und aus dem **Mobilfunknetz 0180-5-258825-PLZ (max. 0,42 €/Min.)**

Notdienstnummer wählen und direkt anschliessend die Postleitzahl des aktuellen Standortes über die Telefontastatur eingeben. Dann werden drei dienstbereite Apotheken in der Umgebung des Standortes mit vollständiger Adresse und Telefonnummer angesagt und zweimal wiederholt. Der Notdienst beginnt um 08.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 08.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

Allgemeine Notrufnummern

Feuerwehr & Rettungsdienst Notruf 112
Polizei Notruf 110
Störungsannahme Strom: Tel. 0800/3123000
Störungsannahme Gas:..... Tel. 0800/3124000

Bürgerbus Baumholder

Kostenlose Abholung an der Haustür.

Der Telefondienst ist immer montags von 14.-15.00 Uhr unter 06783-8181 erreichbar.

Gefahren wird immer am Dienstag und jeweils am Donnerstag.

1. Donnerstag nach Kusel
 2. Donnerstag nach Birkenfeld
 3. Donnerstag nach Idar - Oberstein
 4. Donnerstag erneut VG Baumholder
- Ihr Bürgerbusteam der VG Baumholder

Selbsthilfe-Gruppen

Anonyme Alkoholiker und Al-Anon Familiengruppe

Treffen jeden Montag, von 19.30 bis 21.30 Uhr

Haus der AWO Auf Ellenborn 38 - Ecke Mozartplatz

Kontakte AA

Manfred, Tel. 06852-7610
Heinz, Tel. 06782-5541

Verein für Suchtgefährdetenhilfe Birkenfeld e.V.

Gruppenabend jeden Mittwoch, 20.00 Uhr, im Georg-Wilhelm-Haus, Eingang Am Kirchplatz, 55765 Birkenfeld (Führerscheingruppe)

Kontakte:

Schmidt I. 0171/9807320
Schneider V. 0171/8056398
Schneider L. 0173/3012002

Behinderten-Sport-Gruppe Birkenfeld

„Mitspieler für Sitzball gesucht, auch ohne Behinderung!“

Montag, ab 18:45 Uhr: Sport, Sporthalle Gymnasium, Birkenfeld, Ansprechpartner: Klemens Heß 06782/ 7994

Deutsche-Rheuma-Liga ÖAG Birkenfeld

Kontakte:

1. Vorsitzender Stefan Litz 06789/970383
2. Vorsitzende Ilona Bernarding 06782/887644
E-Mail: birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de;

Angebote: Wassergymnastik jeweils dienstags 16:45 - 17:15 Uhr, 17:15 - 17:45 Uhr; Trockengymnastik jeweils donnerstags 14:00 - 14:30 Uhr, freitags 8:30 - 9:00 Uhr u. 9:15 - 9:45 Uhr.

Fibromyalgie Gesprächskreis

Gruppentreffen finden am 2. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr in der Pizzeria Römerstube am Stadion in Birkenfeld statt.

Kontakt: Claudia Cöster 06783/7287
Ilona Bernarding 06782/887644
Stefan Litz 06789/970383
E-Mail: fibromyalgie-birkenfeld@rheuma-liga-rlp.de

Diabetiker-Sportgruppe Oberkirchen

Treffen:

Jeden Mittwoch um 20.00 Uhr, Bruchwaldhalle, in Freisen (beim Rathaus). Blutzuckermessgerät und Blutdruckmessgerät (falls vorhanden) mitbringen. Alle Diabetiker sollten sich eine Notration zum Essen und Trinken mitbringen.

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Tel. 06855/825

Parkinsongruppe Birkenfeld

Eine gute Möglichkeit, die körperliche Leistungsfähigkeit und Körperhaltung zu verbessern, ist die regelmäßige Teilnahme an der Übungsstunde beim TV Birkenfeld. Diese findet mittwochs, von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Stadthalle Birkenfeld statt.

Ansprechpartnerin: Petra Schäfer Tel. 06782/1281 vormittags oder 5357 nachmittags

Sportgruppe für Diabetiker Birkenfeld

montags, um 19.00 Uhr treffen sich Diabetiker in der Aula des Gymnasiums in Birkenfeld, um gemeinsam Sport zu treiben.

Ansprechpartner: Gabi Klensch 06787/98959

Selbsthilfegruppe Diabetes Oberkirchen

Treffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Vital-Center Oberkirchen, Rosenstraße 4

Kontaktadresse: Hannelore Schmitt, Freisen Telefon 06855/825

Selbsthilfegruppe Birkenfeld der Alzheimer-Gesellschaft Rheinland-Pfalz

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an den Ansprechpartner.

Ansprechpartner: Susanne Saar 06783/7880

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachungen

der Verbandsgemeinde Baumholder und
der Ortsgemeinden



Berschweiler

Öffentliche Bekanntmachung Berschweiler

zur Sitzung des Gemeinderates Berschweiler

Sitzungsdatum: Dienstag, den 23.01.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Berschweiler
Ort: Berggrube 30, 55777 Berschweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Einwohnerfragestunde
2. Übertragung der Aufgabe „Clusterbildung im Gigabit-Ausbau im Landkreis Birkenfeld“ auf die Verbandsgemeinde
3. ADAC Saarland-Pfalz Rallye am 28. und 29. Juni 2024
4. Installationsarbeiten in der Dr. Darge Halle
5. Küchenausstattung Dr. Darge Halle
6. Küchenausstattung Dorfgemeinschaftshaus
7. Verkehrsführung „Hinter der Kirch“
8. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil:

9. Personalangelegenheiten
10. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Rouven Hebel
Ortsbürgermeister



Eckersweiler

Die Ortsgemeinde Eckersweiler stellt ein ...

In der Ortsgemeinde Eckersweiler ist ab sofort die Stelle als
Gemeindearbeiter/Gemeindearbeiterin (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung mit einer monatlichen Arbeitszeit von 25 Stunden.

Die Vergütung und der Arbeitseinsatz erfolgen nach Vereinbarung.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 29.02.2024 an die

Ortsgemeinde Eckersweiler

Herrn Manuel Neu, Erster Beigeordneter

Dorfstraße 44 a

55777 Eckersweiler

Tel.: 0172-1882434

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Eckersweiler

Sitzungsdatum: Dienstag, den 23.01.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Eckersweiler
Ort: Hauptstraße 16, 55777 Eckersweiler

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2024
2. Übertragung der Aufgabe „Clusterbildung im Gigabit-Ausbau im Landkreis Birkenfeld“ auf die Verbandsgemeinde
3. ADAC Saarland-Pfalz Rallye 2024

4. Durchführung von Probefahrten und Bremsprüfungen im Bereich des Sportplatzes Eckersweiler
 5. Einwohnerfragestunde
 6. Anfragen und Mitteilungen
- Nichtöffentlicher Teil:**
7. Finanzierung Neubaugebiet
 8. Investitionen Dorfgemeinschaftshaus
 9. Personalangelegenheiten
 10. Anschaffung von Geräten
 11. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Manuel Neu
Erster Beigeordneter



Fohren-Linden

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde
Fohren-Linden

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 24.01.2024
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Raum: Bürgerhaus Fohren-Linden
Ort: Lindenstraße 1, 55777 Fohren-Linden

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Wahl eines Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Nichtöffentlicher Teil:

2. Prüfung des Jahresabschlusses 2022 (Belegprüfung)

Öffentlicher Teil:

3. Prüfung der Jahresrechnung 2022 und Entlastungserteilung - Beschlussvorschläge für den Ortsgemeinderat
 - a) Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
 - b) Feststellung des Jahresabschlusses 2022
 - c) Entlastungserteilung

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Michael Reis
Ortsbürgermeister



Frauenberg

Öffentliche Bekanntmachung

zur Sitzung des Gemeinderates Frauenberg

Sitzungsdatum: Montag, den 29.01.2024
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Raum: Gemeindehaus Frauenberg
Ort: Kreisweg 21, 55776 Frauenberg

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Übertragung der Aufgabe „Clusterbildung im Gigabit-Ausbau im Landkreis Birkenfeld“ auf die Verbandsgemeinde
 2. Anfragen und Mitteilungen
- Nichtöffentlicher Teil:**
3. Grundstücksangelegenheiten
 4. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Karl-Heinz Thom
Ortsbürgermeister



Leitzweiler

Öffentliche Bekanntmachung Leitzweiler zur Sitzung des Gemeinderates Leitzweiler

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 01.02.2024
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Raum: Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler
Ort: Hauptstraße 4, 55776 Hahnweiler

Tagesordnung

Die Sitzung findet wegen Neubau des Dorfgemeinschaftshauses Leitzweiler im DGH Hahnweiler statt. Bürger*innen die an der Sitzung teilnehmen wollen, können sich wegen einer Mitfahrgelegenheit an den Ortsbürgermeister wenden. Telefon-Nr. 9706785.

Nichtöffentlicher Teil:

1. Personalangelegenheit

Öffentlicher Teil:

2. Beratung und Beschlussfassung Forstwirtschaftsplan 2024 OG Leitzweiler
3. Neubau DGH Leitzweiler + Verlegung Bachverrohrung
 - a) Sachstand
 - b) Bekanntgabe einer Eilentscheidung
 - c) Nachtragsantrag im Rahmen der Dorferneuerung bzgl. Mehrkosten für Abfuhr Aushubmassen auf Deponie DK II
4. Übertragung der Aufgabe „Clusterbildung im Gigabit-Ausbau im Landkreis Birkenfeld“ auf die Verbandsgemeinde
5. Einwohnerfragestunde
6. Anfragen und Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Andreas Theodor Werle
Ortsbürgermeister

Nachrichten anderer Behörden

Finanzamt Idar-Oberstein

Service-Center geschlossen

Das Service-Center des Finanzamtes Idar-Oberstein ist am 29. Januar 2024 wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen.

Am 01.02.2024 ist das Service-Center wieder wie gewohnt von 08:00 bis 18:00 Uhr ohne Anmeldung geöffnet.

Antrag auf Aussetzung der Vollziehung bei Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheiden

Vorgehen der Finanzämter bis zur Entscheidung des Bundesfinanzhofs

Haben Eigentümerinnen und Eigentümer gegen die von den Finanzämtern verschickten Grundsteuerwert- bzw. Grundsteuermessbescheide Einspruch eingelegt, weil sie die Verfassungsmäßigkeit der Bescheide anzweifeln und wird zusätzlich die Aussetzung der Vollziehung beantragt, stellen die Finanzämter die Bearbeitung dieser Anträge momentan zurück. Da der Bundesfinanzhof in zwei Beschwerdeverfahren - Aktenzeichen II B 78/23 (AdV) und II B 79/23 (AdV) - über entsprechende Anträge zu entscheiden hat, warten die Finanzämter diese Rechtsprechung ab.

Da die Pflicht zur Zahlung der Grundsteuer erst begründet wird, wenn die Stadt bzw. Gemeinde den Bescheid für die Grundsteuer ab dem Kalenderjahr 2025 erlässt, ist eine Aussetzung der Bescheide, gegen die Einspruch eingelegt wurde, zum jetzigen Zeitpunkt nicht erforderlich. In Fällen, in denen die Antragstellenden eine Entscheidung über den Antrag auf Aussetzung der Vollziehung etwa zur gerichtlichen Klärung wünschen, werden die Finanzämter jedoch hierüber entscheiden.

Ende des amtlichen Teils

Steuererklärung für 2023

Was Bürgerinnen und Bürger beachten sollten

Für Bürgerinnen und Bürger, die nicht steuerlich beraten werden, endet die allgemeine gesetzliche Abgabefrist für die Einkommensteuererklärung 2023 am 2. September 2024. Wer nicht zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet ist, hat für die Abgabe der Steuererklärung vier Jahre Zeit. Dies sind in der Regel Personen, die neben Arbeitslohn (in den Lohnsteuerklassen I oder IV) keine weiteren Einkünfte hatten und auch keine Lohnersatzleistungen (z.B. Kurzarbeiter- oder Elterngeld) erhalten haben. In Zweifelsfällen hilft das Finanzamt bei Fragen, ob die Steuererklärung abgegeben werden muss oder ob dies freiwillig auf Antrag gemacht werden kann. Regelungen, die sich in der Steuererklärung für 2023 steuermindernd auswirken

- Grundfreibetrag:
- Höhere Freigrenze beim Solidaritätszuschlag:
- Unterhaltsleistungen:
- Kindergeld, Kinder- und Ausbildungsfreibeträge sowie Entlastung für Alleinerziehende:
- Sparer-Pauschbetrag:
- Arbeitnehmer-Pauschbetrag (Werbungskosten):
- Häusliches Arbeitszimmer und Homeoffice-Regelung
- Arbeitsmittel
- Altersvorsorge:
- Änderungen für Vermieterinnen und Vermieter
- Handwerkerkosten und haushaltsnahe Dienstleistungen
- Besteuerung der Dezember-Soforthilfe

Die vollständige Pressemeldung finden Sie unter: <https://www.lfst-rlp.de/service/presse/aktuelles/detail/steuererklaerung-fuer-2023>

Forstamt Birkenfeld

Forstarbeiten an der L176 bei Reichenbach

Zu Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs kommt es ab dem 22. Januar 2024 auf der L176 bei Reichenbach. Ab der Abzweigung von der L 169 bis kurz vor die Ortslage Reichenbach wird für voraussichtlich 3 Wochen eine Fahrspur gesperrt, auf der verbleibenden wird der Verkehr durch eine Ampel geregelt.

Grund ist eine Verkehrssicherungsmaßnahme im angrenzenden Waldbestand. Der Klimawandel mit den extrem trockenen Sommern der letzten Jahre hat hier den Eichen und Kiefern zugesetzt und auf dem steinigem Untergrund zu Wurzelschäden geführt. Oberirdisch äußert sich dies in abgestorbenen Bäumen, trockenen Kronen und herabfallenden Totästen. Um Gefahren für die Verkehrsteilnehmer abzuwenden, ist die Fällung der Risikobäume erforderlich, vorsorglich wird dabei auch mehr Sicherheitsabstand zur Fahrbahn geschaffen.

Die Forstmaschinen benötigen einerseits Arbeitsfreiraum, andererseits besteht stets die Gefahr, dass Bäume im Zuge der Maßnahme auf die Straße fallen. Die Arbeiten können meist nur bei ruhendem Verkehr erfolgen, deshalb ist mit längeren „Rotphasen“ zu rechnen. Die Maßnahme ist als Wanderbaustelle ausgelegt, die gesperrten Abschnitte sind jeweils etwa 300 Meter lang und verschieben sich mit dem Arbeitsfortschritt.



Foto: Bernd Lischke

Gut informiert durch
Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

Bereitschaftsdienste

Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein

Der Sozialpsychiatrische Dienst (SPDI) des Gesundheitsamtes Idar-Oberstein bietet psychisch kranken Menschen oder Menschen in Krisensituationen und deren Angehörigen Unterstützung, Beratung und Vernetzung an.

Das Beratungsangebot ist kostenlos und freiwillig. Die Gespräche sind vertraulich und unterliegen der Schweigepflicht. Sie finden im Gesundheitsamt statt oder können bei Bedarf auch in der Wohnung geführt werden. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 06781/2008-0.

Selbsthilfe Team Schlafapnoe Idar-Oberstein und Umgebung

Informationen über Schlafmüdigkeit am Tag, Sekundenschlaf am Steuer, Schnarchen und gefährliche Atemaussetzer.

Treffen an jedem letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Info-Tel.: 06784/980034

Treffen Selbsthilfegruppe ILCO

Die ILCO-Gruppe Birkenfeld trifft sich jeden ersten Dienstag im Monat um 14.30 Uhr im Casino der Elisabeth-Stiftung. Menschen mit Darmkrebs, künstlichem Darmausgang oder künstlicher Harnableitung und Interessierte sind eingeladen.

Nähere Informationen unter Tel: 06855/1050 und 06788/829 sowie im Internet unter: www.ilco.de

Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück

Die Burnout-Selbsthilfegruppe Saar/Hunsrück trifft sich jeden zweiten Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Gesundheitsamt St. Wendel, Eingang hinten im Hof. Mehr Infos unter www.burnout-selbsthilfegruppe.de

AIDS-Hilfe Trier e.V.

Saarstraße 48, 54290 Trier

Büro: 0651/97044-0

Fax: 0651/97044-12

Beratung und Information für Infizierte, deren Angehörige und Menschen, die Fragen zu AIDS haben: 0651/19411

Büro- und Beratungszeit:

Montag, Dienstag, Donnerstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 19.00 Uhr

Freitag 09.00 - 13.00 Uhr

Weisser Ring Opferhilfe

Hilfe für Opfer von Straftaten

Außenstelle Birkenfeld: Tel. 0176/75809488

bundesweite Notruf-Nr. 116006

Kriminalprävention

Sicherheitsberatung für Senioren und Interessenten

im Landkreis Birkenfeld Tel. 06782-15300

Haus der Beratung

Beratungsangebote:

- Erziehungsberatung, - Lebensberatung, - Familienberatung, -Beratung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen, - Beratung von jungen Migranten, - Paarberatung, - Trennungs- und Scheidungsberatung, - Drogenberatung, - Beratung von pädagogischen Fachkräften

Kontakt: Haus der Beratung, Schlossallee 2,

55765 Birkenfeld Tel. 06782/15250

Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.30 - 16.00 Uhr

Fr.: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechzeiten in Idar-Oberstein nach Vereinbarung.

Schutzbund für Impfgeschädigte e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle für Rheinland-Pfalz

Hilfen und Beratung bei (vermuteten) Impfschäden

Infos: 0671/44515

Internet: www.impfschutzverband.de

Sprechzeiten: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Regenbogen e.V.

Selbsthilfegruppe der Behinderten im Landkreis Birkenfeld

1. Vorsitzende: Walburga Frick Tel. 06855/6739

2. Vorsitzende: Christa Gerhard Tel. 06782/3609

Stefan-Morsch-Stiftung - Hilfe für Leukämie- und Tumorkranke

Die Stiftung ist die älteste Stammzellspenderdatei Deutschlands. Sie wirbt dafür, sich als potenzielle Stammzellspender zu registrieren und ist Ansprechpartner für Leukämiepatienten und ihre Angehörigen.

Infos unter: 06782/99330, www.stefan-morsch-stiftung.de oder info@stefan-morsch-stiftung.de

Diakonisches Werk des Kirchenkreises Obere Nahe

Sie erreichen uns:

Zentrale Wasenstraße 21 Tel. 06781/5163500

Suchtberatung Pappelstraße 1 Tel. 06781/5163560

Schuldnerberatung Pappelstraße 3 Tel. 06781/5163530

www.diakonie.obere-nahe.de Fax: 06781 -5163529

Sozial- und Lebensberatung, Schuldnerberatung, Schwangerschaftsberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung, Suchtberatung, Kita-Sozialarbeit, Soziale Servicestelle. Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst „Obere Nahe“

Beratung und Hilfe Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, Information zur Patientenverfügung, Trauercafé

Nähere Informationen unter Tel: 06781/5091170 sowie im Internet unter www.hospizdienst-obere-nahe.de

Trauercafé jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr. Keine Anmeldung erforderlich.

Kindertrauer AG jeden ersten Freitag im Monat 14.30, Anmeldung erforderlich.

Jugendtrauer AG jeden ersten Dienstag im Monat 18.00, Anmeldung erforderlich.

-Anzeige-

Kirchliche Sozialstation Baumholder/Birkenfeld e.V. Ambulante Pflege

Schönenwaldstr. 1, 55765 Birkenfeld

Tel. 06782/981250 für alle Orte in der Verbandsgemeinde Birkenfeld und Baumholder

Wir haben 24 Stunden Bereitschaftsdienst auch an Wochenenden und Feiertagen.

Kulturzentrum Goldener Engel

Öffnungszeiten Museum:

Dienstags und donnerstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 17:00 bis 19:00 Uhr

Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat von 14:00 bis 17:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043950 oder Stadtbüro 06783 - 981140

Öffnungszeiten Tourist Information:

Montags bis donnerstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043951

Öffnungszeiten Stadtbücherei:

Mittwochs von 16:00 bis 18:00 Uhr

Samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 06783 - 7043952

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV):

Rufbereitschaft: 0151-23970195

Büro: 06783-18260

Kirchliche Nachrichten

Pilger- und Studienreise nach Assisi 2024

Die Katholische Kirchengemeinde Heide Westrich St. Franziskus beabsichtigt vom 15.09.-21.09.2024 eine Pilger- und Studienreise nach Assisi zu unternehmen. Assisi, die Stadt in Umbrien, die auf das engste mit dem hl. Franziskus verbunden ist, ist Ausgangspunkt der Unternehmungen in die nähere Umgebung. Stätten, an denen Franziskus wirkte und eine besondere Bedeutung für sein Leben hatten, werden besucht: Perugia, Portiuncula, Grecco oder die Carceri auf dem Monte Subiaso strahlen noch heute die Bedeutung des hl. Franziskus aus. Herzliche Einladung den Spuren des hl. Franziskus während dieser Reise zu folgen.

Der Reisepreis beträgt

im Doppelzimmer ab/bis Frankfurt: 1.145 €

Einzelzimmerzuschlag: 195 €

Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 30 Personen.

Anmeldungen liegen ab sofort im Pfarrbüro in Baumholder aus.

Zur Beantwortung weiterer Fragen wenden sie sich bitte an:

Thomas Linnartz, Pfarrer, Tel.: 01520 / 3938449

eMail: Tlinnartz@bgv-trier.de

Pfarrei Heide Westrich St. Franziskus - Gottesdienste

Freitag, 26.01.2024

Heimbach: 18.00 Uhr Eucharistiefeier im Gemeindehaus

Samstag, 27.01.2024

Hoppstädten-Weiersbach: 17.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Markus

Ev. Kirchengemeinde Westrich-Nahe

Gottesdienste:

Sonntag, 28.1.24

14 Uhr Baumholder, Verabschiedung Pfarrer Zill

Presbyteriumswahlen:

Auslegung des Wahlverzeichnisses für die Dauer von zwei Wochen ab 22.1.24 im Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 12, 55774 Baumholder, von 8 – 12 Uhr

Tafel:

Mittwochs 10 Uhr bis 11 Uhr Kath. Pfarrheim Baumholder

Pflegestützpunkt: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06782/9848612

Sprechstunde Diakonisches Werk: nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Tel. 06781/5163500

Babytreff:

02.02., 10 Uhr bis 12 Uhr Ev. Kirche Baumholder

Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche, Gemeinde Baumholder, In der Schwärzgrub 27

Mittwoch: 24.01.24

19.30 Uhr Gottesdienst in Idar-Oberstein Hauptstr.152

Sonntag: 28.01.24

10.00 Uhr Gottesdienst in Baumholder

Nichtamtlicher Teil

Mikrozensus 2024:

Über 20.000 Haushalte werden befragt

Wie viele Rheinland-Pfälzerinnen und Rheinland-Pfälzer sind erwerbstätig und wie ist deren berufliche Qualifikation? Wie hoch ist das monatliche Nettoeinkommen von Haushalten und Familien? Wie viele alleinerziehende Mütter sind erwerbstätig? Antworten auf solche häufig gestellten Fragen gibt der Mikrozensus. Die Erhebung erfolgt seit 1957 jährlich bei einem Prozent aller Haushalte in ganz Deutschland. Über das ganze Jahr 2024 verteilt werden in Rheinland-Pfalz über 20.000 Haushalte **zum Mikrozensus** befragt, zum Teil zwei Mal pro Jahr.

Das Statistische Landesamt bittet die zur Befragung ausgewählten Haushalte schriftlich um Auskunft, die online oder per Papierbogen erfolgen kann.

Der Präsident des Statistischen Landesamtes Rheinland-Pfalz, Marcel Hürter, appelliert an alle ausgewählten Haushalte, bei der Mikrozensusbefragung mitzumachen. Nur so ist gewährleistet, dass zuverlässige Ergebnisse für die vielfältigen Nutzerinnen und Nutzer der Statistik aus Politik, Wissenschaft und der interessierten Öffentlichkeit bereitgestellt werden können. Weitere Infos sind unter www.mikrozensus.rlp.de abrufbar.

Der Mikrozensus ...

- ist eine so genannte Flächenstichprobe, für die nach einem mathematischen Zufallsverfahren Adressen ausgewählt werden.
- befragt die Haushalte, die in den ausgewählten Gebäuden wohnen, bis zu vier Mal innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren. Bei rund einem Drittel der Haushalte erfolgt die zweite und vierte Befragung bereits 13 Wochen nach der ersten bzw. dritten Befragung, bei den übrigen Haushalten einmal jährlich.
- ist eine Erhebung mit gesetzlich verankerter Auskunftspflicht.

Digitale Seniorenplattform bringt Angebote und Nachfrage zusammen

Zusammen mit den Verwaltungschefs der Stadt Idar-Oberstein und der drei Verbandsgemeinden gab Landrat Miroslaw Kowalski den Startschuss für die digitale Seniorenplattform im Nationalparklandkreis Birkenfeld: Ab sofort sind auf dem digitalen Sozialwegweiser des Landkreises Angebote für die Generation 60 plus in übersichtlicher Darstellung zu finden.

Bei der Freischaltung der Internetseite im Festsaal des Birkenfelder Schlosses blickte Kowalski auf den im vorigen Jahr ausgelobten Seniorenpreis zurück und verdeutlichte anhand der prämierten Projekte, wie wichtig es ist, die Bevölkerung über solche Aktivitäten zu informieren. Dazu gehören Stammtische und andere zwanglose Treffen ebenso wie Ausflüge und Sportkurse für die ältere Generation oder ein gemeinsamer Mittagstisch. „Von vielen Veranstaltungen erfahren die Interessenten nur durch Zufall oder überhaupt nicht“, weiß Lisa Schmitt vom Seniorenamt der Kreisverwaltung: „Jetzt führen wir Angebote und Nachfrage zusammen.“ Zum einen kann die Seniorenplattform Menschen im fortgeschrittenen Alter Abwechslung in den Alltag bringen sowie Langeweile und Einsamkeit vermeiden. Zum anderen soll sie zum Beispiel dazu beitragen, Singgruppen, Stickkränzen, Skatrunden oder Kegelclubs aufrechtzuerhalten, denen das Aus droht.

„Es ist gut, dass die Vereine selbst ihre Angebote eintragen können“, begrüßte der Idar-Obersteiner Oberbürgermeister Frank Frühauf die Einbindung der Basis. Allerdings prüft die Verwaltung vor der Veröffentlichung, ob die eingegebenen Daten tatsächlich für den Zweck geeignet sind, erläuterte Schmitt. Der Fokus müsse eindeutig auf Veranstaltungen mit überörtlichem Charakter liegen, unterstrich der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Baumholder, Bernd Alsfasser. Sein Birkenfelder Kollege Bernhard Alscher wies auf den in dieser Altersgruppe besonders großen Bedarf an Beratung und Hilfe hin, den die Plattform ebenfalls bedient. Die Idee dazu hatte Danica Dalheimer von der beim „Kick-off“ durch ihren 1. Beigeordneten Alfred Reicherts vertretenen Verbandsgemeinde Herrstein-Rhaunen.

Der von Kreis-, Stadt- und Verbandsgemeindeverwaltungen gemeinsam gepflegte Terminkalender ist nur ein Standbein der Initiative: Zudem ist vorgesehen, sowohl im Internet als auch in den Printmedien kontinuierlich über regelmäßige Zusammenkünfte zu berichten, deren Teilnehmer sich über personelle Verstärkung freuen. Obwohl immer mehr Rentnerinnen und Rentner auch online unterwegs sind, bevorzugen die meisten von ihnen nach wie vor die Tageszeitung als Informationsquelle, betonte Kowalski. Zunächst kommen in dieser Serie die Preisträger des Seniorenwettbewerbs an die Reihe. Wer an einer Vorstellung der eigenen Gruppe Interesse hat, wendet sich an Lisa Schmitt bei der Kreisverwaltung (Telefon 06782/15418, E-Mail l.schmitt@landkreis-birkenfeld.de) Internet: sozialerwegweiser-bir.de



Den Startschuss für die digitale Seniorenplattform gaben (von links) Alfred Reicherts (1. Beigeordneter VG Herrstein-Rhaunen), Bernhard Alscher (Bürgermeister VG Birkenfeld), Miroslaw Kowalski (Landrat), Lisa Schmitt (Seniorenamt der Kreisverwaltung), Bernd Alsfasser (Bürgermeister VG Birkenfeld), Frank Frühauf (Oberbürgermeister Idar-Oberstein) und Dirk Köbrich (Sozialamtsleiter der Kreisverwaltung).

Baumholder

WICHTIG! Warnung vor Betreten der Eisfläche

Die Stadt Baumholder warnt davor, das Eis zu betreten!!!

Trotz der kalten Temperaturen ist das Eis noch nicht tragfähig und es kann beim Betreten brechen.



Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Baumholder e.V.

Kostenlose Außensprechstunde des AWO Betreuungsvereins in Baumholder

Der AWO-Betreuungsverein für den Kreis Birkenfeld e. V. mit Sitz in Idar-Oberstein bietet am Mittwoch, dem 31.01.2024 wieder eine kostenfreie Außensprechstunde in Baumholder an. Diese findet von 14.00 – 16.00 Uhr in der Begegnungsstätte des AWO-Ortsvereins im Alten Rathaus, Hauptstraße 10, statt.

Im Mittelpunkt der Beratungsleistung der AWO steht das Thema Vorsorgeverfügung (Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung). Ebenso unterstützt werden ehrenamtliche BetreuerInnen und Interessierte bei Fragen zum Thema Betreuungen und zum neuen Betreuungsrecht.

Um vorherige Anmeldung bei Christoph Überschar vom Betreuungsverein der AWO wird unter der Telefonnummer 06781-667421 gebeten.

Berglangenbach

Fasennacht in Berglangenbach

Für die Fasennacht in Berglangenbach gibt es für die zweite Sitzung am 3. februar noch Karten: Tel.06789643

Weihnachtsbaumsammeln der Bambini und Jugendfeuerwehr Berglangenbach

Am **Samstag, den 13. Januar 2024** wurden durch die Bambini und Jugendfeuerwehr Berglangenbach mit Unterstützung einiger Aktiven die Weihnachtsbäume im Ort eingesammelt.

Hiermit möchten wir uns bei allen Spendern bedanken. Die Kinder hatten bei leichten Minustemperaturen viel Spaß beim Sammeln der Bäume und nachdem wir fertig waren, wurde noch gemeinsam vom Grill ein Würstchen verzehrt.

Zurzeit besteht unsere Bambini und Jugendfeuerwehr aus 17 Kindern (davon 8 Mädchen und 9 Jungen). Wer sich für die Feuerwehr interessiert, ist herzlich eingeladen mal vorbeizukommen.

Die Gruppenstunden für die Bambini (Beitritt möglich ab 6 Jahren), sind alle 14 Tage donnerstags ab 17:30 Uhr, und für die Jugendfeuerwehr (Beitritt möglich ab 10 Jahren) alle 14 Tage mittwochs ab 18:00 Uhr, jeweils für 1 Stunde.

Gut informiert durch Ihr
Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittich.de

Kinderfasennacht am 11. Februar in Berglangenbach



Foto: Kurt Jenet

Berglangenbach

TuS Berschweiler 1914 e.V.

Jahreshauptversammlung beim Förderverein SG Unnertal eV.

Die Jahreshauptversammlung des Förderverein SG Unnertal findet am Donnerstag, 1. Februar 2024 im Sportheim des TuS Berschweiler statt. Die Versammlung, zu der die Vereinsmitglieder um zahlreiches Erscheinen gebeten werden, beginnt um 19.30 Uhr. In diesem Jahr steht neben den Jahresberichten auch die Neuwahl des Vereinsvorstandes auf der Tagesordnung.

Eckersweiler

Kappensitzung in Eckersweiler

Am Freitag, den 02. Februar 2024 veranstaltet der Karnevalsclub Eckersweiler wieder seine Kappensitzung im Saal des Dorfgemeinschaftshauses.

Beginn ist um 20:11 Uhr und der Eintritt zur Veranstaltung ist frei.

„Die Akteure haben sich wieder sehr viel einfallen lassen, um einen kurzweiligen Abend zu gestalten“, so der Vorsitzende des Vereins Wolfgang Dingert.

Lassen sie sich überraschen und besuchen die Veranstaltung des Karnevalsclubs Eckersweiler. (bo)

Kappensitzung Eckersweiler

Freitag
02. Februar 2024

Beginn: 20:11 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Eckersweiler



EINTRITT FREI

Heimbach

Einladung zur einer Infoveranstaltung der FWG Heimbach

Treffpunkt: Gemeindebüro, Am Hahnenhübel in 55779 Heimbach

Tag/Uhrzeit: 29. Januar 2024 – 19.30 Uhr

Ich bitte um rege Beteiligung.

gez. Jürgen Saar

Vorsitzender FWG Heimbach

HKG Heimbacher Kulturgesellschaft e.V.

Weiberfastnacht - Party-Time mit den Hunsrück DJs

Was sich im vergangenen Jahr bewährt hat, wird fortgeführt. Die HKG startet am 08.02. bereits um 16:11 Uhr in die Weiberfastnacht. Im Außenbereich der Besenbinderhalle werden bei Partymusik kühle Getränke und Heißes vom Grill angeboten. Die Heimkehrer von den verschiedenen Straßenfastnachten finden hier den perfekten Anlaufpunkt zum Weiterfeiern und Spaß haben. Aber auch wer erst nach Feierabend starten kann, kommt hier schnell in Stimmung. Ab 20 Uhr geht es dann nahtlos in der Halle weiter mit den Hunsrück DJs. Andreas Heck und Mario Mattes legen bereits seit 20 Jahren gemeinsam auf und bleiben doch bei der Musikauswahl immer up to date und passend zum Anlass. Ob bei Kirmes, Dorffest, Fastnacht oder vor Tausenden von Menschen in Mainz treffen sie den Nerv des Publikums und bringen alle in beste Feierlaune. Und wie so oft bei der HKG: Gefeierte wird bei freiem Eintritt. Infos gibt's auch unter www.besenbinder-hkg.de oder auf Instagram unter [hkg.helau](https://www.instagram.com/hkg.helau)

Heimbacher
Kulturgesellschaft

WEIBER FASTNACHT

08. FEBRUAR | PARTY-TIME | EINTRITT FREI

Ab 16 Uhr: Warm Up Party
Im Außenbereich
der Besenbinderhalle

Ab 20 Uhr: Disco Party
Mit den Hunsrück DJ's
in der Besenbinderhalle

hkg.helau
www.besenbinder-hkg.de

Heimbach
Besenbinderhalle

Verein z. Förderung d. Kinder- u. Jugendarbeit Heimbach/Nahe e.V.

Mit der Jugendfreizeit in die Sommerferien 2024

Die Jugendfreizeit Heimbach/Nahe bietet in den ersten beiden Wochen der Sommerferien zwei Freizeiten für Kinder- und Jugendliche in Hoppstädten-Weiersbach an.

In der ersten Woche (15. bis 21. Juli 2024) findet für Kinder- und Jugendliche im Alter zwischen 8 bis 14 Jahre ein klassisches Zeltlager mit Übernachtung in Zelten unter dem Motto „Zurück in die Steinzeit“ statt. In der zweiten Woche (22. bis 26. Juli 2024) können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren in einer Tagesbetreuung sich mit den vier Elementen: Feuer, Wasser, Erde, Luft beschäftigen.

Interessante und spannende Themen in diesen Ferienfreizeiten warten auf die Kinder und Jugendliche, wie z.B.: Herstellung von Schmuck, Werkzeuge, Kleidung und Gebrauchsgegenstände; Bau von Pfeil- und Bogen sowie Floß und Laubhütten; Kanufahren auf der Nahe; Malerei auf Steintafeln; Wandertag auf Fossilien suche; Umgang mit Feuer; Nacht- und Geländespiele sowie abendlicher Ausklang am Lagerfeuer. Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. **Bei Interesse erhalten Sie weitere Auskünfte unter 06789 605 und sommerfreizeit@jf-heimbach.de.**



(Kanufahrt auf der Nahe)

Leitzweiler

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Leitzweiler stellt ein ...



In der Ortsgemeinde Leitzweiler ist ab 01.03.2024 die Stelle als

Gemeindearbeiter (m/w/d)

zu besetzen.

Es handelt sich um eine geringfügige Beschäftigung. Die Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Pflege der Grünflächen der Gemeinde.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 31.01.2024 an die **Ortsgemeinde Leitzweiler, Herrn Ortsbürgermeister Andreas Werle, Tel. 06789/9706785**

Rohrbach

SV „Tell“ 1959 Rohrbach e.V.

Ehrung der Jungschützen im Rahmen des Nikolausabends am 05.12.2023

Im Rahmen des Nikolausabends am 05.12.2023 wurden die Jungschützen des SV Tell Rohrbach für ihre Leistungen bei der Vereinsmeisterschaft geehrt.

Der 1. Sportleiter, Jürgen Werle, gab folgende Ergebnisse bekannt:

In der Kategorie Schüler Lasergewehr wurden Xavier Knofflock (121 Ringe), Emil Bier (146 Ringe) und Kilian Day (151 Ringe) ausgezeichnet. Bei den Schülern Luftgewehr aufgelegt erreichten Kilian Day (149 Ringe) und Emil Bier (153 Ringe) die besten Ergebnisse.

Die männliche Schüler Kategorie gewann Julius Alles mit 164 Ringen, die weibliche Kategorie Jana Wilhelm mit 175 Ringen.

Der Verein gratuliert der Jugend zu den guten Ergebnissen.

Rückweiler

Die längste Zeit haben wir gewartet, jetzt wird wieder durchgestartet.



Die Rostige Kehlen

Am **Samstag, 27. Januar** geht's dann los, die Narrenschar präsentiert ihr Programm mit Klein und Groß.

Nach der traditionellen Eröffnung um 19.33 Uhr durch die „Rostigen Kehlen“ präsentiert die Narrenschar im Dorfgemeinschaftshaus ihre diesjährige, närrische Show. Mit der Kindertanzgruppe, Männergesang, Frauentanzgruppe, Einzel- und Zwiesgesprächen, Parodien und Sketchen wird ein abwechslungsreicher und amüsanter Fastnachtsabend angeboten. Für die Partystimmung zum Programm sorgt die Tanzband

Sunrise aus Mettweiler und laden, nach dem großen Finale mit der „Häremer Fastnachtshymne“, zum Tanzen ein.

Für kurzentschlossene Gäste sind die begehrten Eintrittskarten noch an der Abendkasse zu haben. Für den zweiten närrischen Abend, **02. Februar**, sind noch Karten im Vorverkauf bei ATS Schäfer in der Berglangensbacher Straße 10 in Rückweiler (während der Geschäftsöffnungszeiten) erhältlich.

In bewährter Weise wird am Fastnachtssamstag, **10. Februar** der traditionellen Fastnachtsumzug des Musikverein Heide, über die Heide führen und in den Ortsstraßen, vor den Häusern, für Stimmung sorgen.

Am **Rosenmontag, 12. Februar** haben die Jungen das Zepher in der Hand. Ab 14.00 Uhr startet die Kinderfastnacht im Saal des Dorfgemeinschaftshauses. Eintritt ist frei und für Unterhaltung, Stimmung und gutes Essen ist bestens gesorgt.

Die Narrenschar Rückweiler freut sich auf die Session 2024 und darauf, ihr Publikum auf der „Häremer Faasend“ begrüßen zu können.

Rückweiler-Narrenschar-Helau!

Landfrauenverein Heide

Endlich ist es wieder soweit!!!

Wir organisieren ein närrisches Frühstück am Sonntag den 04. Februar 2024 im Dorfgemeinschaftshaus Hahnweiler, angerichtet in Buffetform von Rita Tietze von der Dorfschenke Hahnweiler.

Um 9.11 Uhr wollen wir starten. Wie gewohnt in fastnachtlicher Kleidung. Zu dem reichhaltigen Frühstücksbuffet hoffen wir natürlich wieder auf spontane Einlagen eurerseits. Die Kosten betragen, Mitglieder 15€ und Nichtmitglieder 17€. Anmeldung ist unbedingt erforderlich und wird von Claudia Alles oder Anette Langer mit Vorkasse bis spätestens 29. Januar 2024 entgegen genommen.

Eure Landfrauen

Die Feuerwehren

der Verbandsgemeinde informieren

FFW Baumholder

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Baumholder

Zur Jahresdienstbesprechung begrüßte Wehrführer Thomas Spallek neben den aktiven Wehrleuten auch die Alterskameraden und Ehrenmitglieder, den VG Bürgermeister Bernd Alsfasser, Wehrleiter Marco Braun, den stellvertretenden Wehrleiter Armin Schneider und Stadtbürgermeister Günther Jung. In der Wehr sind zurzeit 45 Aktive, 18 Jugendliche, 11 Bambinis und 16 Alterskameraden.

Die Wehr wurde zu 73 Einsätzen alarmiert.

Spallek betonte, dass bei den Einsätzen hervorragend gearbeitet wurde. Vom der Leiter der Rettungsdienstschule Saar wurde die Wehr sogar schriftlich für die vorbildliche Arbeit bei einem schweren Verkehrsunfall gelobt.

Folgende dienstliche Veranstaltungen wurden gemeistert:

- Unterstützung beim Rosenmontagszug
- Aufstellen des Maibaums
- Unterstützung beim Triathlon
- Martinszug
- Abschlussübung
- Lichterfahrt

Die Weiterbildungsmöglichkeiten der Kreisausbildung und an der Landesfeuerwehrschule wurden rege genutzt. Alle Lehrgangsteilnehmer schlossen ihre Lehrgänge mit Erfolg ab.

Daniel Weber und Darian Spallek wurden zum Oberfeuerwehrmann befördert. weiterer Bericht folgt:



Beförderung zum Oberfeuerwehrmann: Daniel Weber(4.v.l) und Darian Spallek (5.v.l)
Foto: Manfred Theobald

Tourist-Information

„Heimat Shoppen“ in Baumholder findet am 13. April 2024 erneut in Baumholder statt

- Unternehmen trafen sich zu einem gemeinsamen Ideenaustausch -

Viele gute Idee und Anregungen zum Aktionstag kamen beim **ersten gemeinsamen Treffen der interessierten Unternehmen, der Stadt und der Verbandsgemeinde Baumholder** zusammen. Nachdem im Sommer der Aktionstag „Heimat Shoppen“ recht kurzfristig geplant wurde und der Tag ein voller Erfolg war, wurde schnell für alle Akteure klar.... Es soll auch in **2024 ein „Heimat Shoppen“ Aktionstag** geben. In diesem Jahr aber mit einer längeren Vorlaufzeit und neuen Ideen bzw. Aktionen. Der **Aktionstag am 13. April 2024** bietet eine ausgezeichnete Gelegenheit, die lokale Wirtschaft zu stärken und ein positives Gemeinschaftsgefühl zu fördern. Getreu dem Motto „Dabei sein und mein Unternehmen präsentieren, ist alles“ möchten die UnternehmerInnen die Stadt von ihrer besten Seite. „Baumholder kann so viel mehr und dies würden wir gerne präsentieren. Wir laden die BesucherInnen herzlich ein, die Vielfalt und Einzigartigkeit der örtlichen Geschäfte und Dienstleistungen an diesem Tag zu entdecken“, so Bürgermeister Alsasser zur Begrüßung im Sitzungssaal. Ein zentrales Anliegen der UnternehmensvertreterInnen war es, Kinder und die Familien stärker in das Event einzubinden. Dies soll nicht nur den jüngsten Bewohnern Baumholders ein unterhaltsames Erlebnis bieten, sondern auch dazu beitragen, ein Gemeinschaftsgefühl zu fördern und die lokale Wirtschaft für die nächste Generation zugänglicher zu machen. Insbesondere soll auch die Vorlaufzeit für die Planung verlängert werden, um ein noch attraktiveres Programm für die BesucherInnen zu bieten.

Sie möchten mir Ihrem Unternehmen dabei sein? Dann finden Sie weitere Informationen zum „Heimat Shoppen“ unter www.vgv.baumholder.de oder kontaktieren Sie die Verbandsgemeinde Baumholder unter 06783-81 16.

Gerne können Sie sich dort auch das Teilnahmeformular herunterladen und an tourismus@vgv-baumholder.de bis Donnerstag, 15. Februar 2024 senden.

Gemeinsam schaffen, Stadt und Verbandsgemeinde mit den UnternehmerInnen einen eindrucksvollen Aktionstag am 13. April 2024 in Baumholder!

VIELFALT
in der Region

Heimatshoppen

**Heimat-Shoppen
Baumholder
13. April 2024**

Kennedy- Allee
Marktplatz
Poststraße

Mehr Infos

www.ihk.de/koblenz/heimatshoppen #heimatshoppen

IHK Koblenz
Koblenz
Tourismus

Sport

Crosslauf Oberbrombach

Der dritte Lauf der 14. OIE-Nahe-Crosslauf-Serie fand am 13.01.24 in Oberbrombach am Atzenkleb statt. Michaela Wichter und Hans-Thomas Kley von der LG Falkenberg hatten über die Langdistanz mit insgesamt 7400 Meter gemeldet. Vom Start am Sporthaus waren 6 Runden über Wald- und Wiesenpfade zu bewältigen. Durch den Dauerfrost der letzten Tage war der Untergrund zwar gefroren aber gut zu laufen.



Foto: Hans-Thomas Kley

Michaela Wichter siegte in der Altersklasse W55 mit der Zeit von 43:52 Minuten, gefolgt von Hans-Thomas Kley mit der Zeit von 47:23 Minuten auf dem 6. Platz in der Altersklasse M60.

Karate Club Birkenfeld e.V.

Neuer Schnupperkurs

Karate fördert Kraft, Flexibilität, Ausdauer, Koordination und Konzentration.

Tatsächlich ist Karate eine wirksame und praktikable Verteidigungsart. Kraft und körperliche Statur spielen in der Karate-Selbstverteidigung nur eine untergeordnete Rolle. Wichtiger sind Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Gelassenheit. Nur wer bei einem Angriff nicht in Panik gerät, kann sich sinnvoll verteidigen.

Start des Schnupperkurses am 30.01.2024

Training: dienstags und freitags

Mindestalter: 10 Jahre

Alle Infos auf der Homepage des Vereins: www.kcb-karate.de



Einfach mal danke sagen...

Eine kleine Aufmerksamkeit zum Jahresende bekamen Astrid, Dziugas, Heike, Thilo, Steffen und Susanne für die ehrenamtliche Vorstandsarbeit, die Unterstützung als Trainer-Assistenten oder die Leitung der Geschäftsstelle.

Es ist toll, dass sich Menschen ehrenamtlich engagieren und in ihrer freien Zeit und ohne Vergütung für einen Verein tätig sind. Tatsächlich hat ehrenamtliche Arbeit eine große gesellschaftliche Bedeutung, denn: Wer ein Ehrenamt ausübt, übernimmt soziale Verantwortung und hat die Chance, Dinge zu bewegen und zu verändern.

Volkshochschule

und andere Bildungsstätten

BBS Idar-Oberstein**Anmeldefrist an der BBS Idar-Oberstein beachten**

Für folgende Bildungsgänge sollen die Anmeldungen bis zum 1. März 2024 erfolgen:

Berufliches Gymnasium

Technik (Schwerpunkt Biologietechnik) oder Wirtschaft, Ziel: Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Höhere Berufsfachschule

Wirtschaft oder Sozialassistent, Ziel: Berufsqualifizierung und Fachhochschulreife

Berufsfachschule I

Ernährung und Hauswirtschaft oder Gesundheit und Pflege oder Gewerbe und Technik oder Wirtschaft und Verwaltung; Ziel: Erwerb beruflicher Grundbildung, Erfüllung der Schulbesuchspflicht

Berufsfachschule II

Ernährung und Hauswirtschaft oder Gesundheit und Pflege oder Gewerbe und Technik oder Wirtschaft und Verwaltung; Ziel: Mittlere Reife

Fachschule für Technik

Maschinenteknik, Schwerpunkt Maschinenbau; Ziel: Staatlich geprüfte/r Techniker/in

Berufliche Weiterbildung neben der beruflichen Tätigkeit (Abendunterricht)

Fachschule Sozialwesen

Sozialpädagogik, Ziel: Staatlich anerkannte/r Erzieher/in (in Voll- oder Teilzeitform)

RS PLUS u. FOS Birkenfeld**RS plus und FOS Birkenfeld – Informatik für alle
„Hack the world a better place“**

Wenn es um Quellcodes, Operatoren oder Debugger geht, verstehen viele nur Bahnhof – selbst Kinder und Jugendliche, die mit Internet und Smartphones groß geworden sind. Von den Arbeitnehmer:innen von Morgen wird jedoch erwartet, dass sie dieses Wissen bereits in jungen Jahren erwerben und anwenden können. Je früher junge Menschen mit IT in Berührung kommen, desto besser sind sie auf ihre berufliche Zukunft vorbereitet. Was hilft besser dabei, als es selbst auszuprobieren? Die RS+/FOS Bir bietet seit vielen Jahren das WPF „IT“ für alle an. Um das ITprofil der Schule zu stärken, arbeiten wir mit Kooperationspartnern zusammen, bsp. mit der „Hacker School“, einem Team, das für digitale Bildung brennt und jungen Menschen die Welt der IT mit Spaß und Kreativität zugänglich macht. So konnten alle Schüler:innen der Klassen 8S in den vergangenen Wochen in die Welt der Auszeichnungssprache HTML eintauchen, eigene Webseiten erstellen und lernen, wie Texte, Bilder und Links eingefügt werden.

Einblick in die Wahlpflichtfächer können interessierte Eltern im Rahmen der BO Woche vom 29.01. - 01.02.2023 erhalten. Wir bitten um Anmeldung unter info@rs-birkenfeld.de.

**Volkshochschule Baumholder****Golfspiel erlernen****mit der Volkshochschule Baumholder****Nächster Platzreifekurs beginnt Ende März**

Die Volkshochschule Baumholder e.V. bietet in Zusammenarbeit mit dem Rolling-Hills-Golfclub den nächsten Kurs zum Erwerb der Platzreife für das Golfspiel zu besonders günstigen Gebühren an. Der Erhalt der Platzreife ist zwingende Voraussetzung im Deutschen Golfverband für eine Mitgliedschaft im Golfclub und die Berechtigung zur Benutzung einer Golfanlage.

Der Kurs findet auf der wunderschönen Anlage des Rolling-Hills-Golfclubs in Baumholder statt und beinhaltet einen praktischen sowie einen theoretischen Teil. In der Praxis werden dem Kursteilnehmer Golfschwung, Schlägerwahl und Treffmoment zunächst auf der Übungsanlage (Driving-Range) und später auf dem Golfplatz nahegebracht.

Im theoretischen Teil werden die Grundzüge der internationalen Golfregeln und die Etikette des Golfspiels vermittelt. Der Unterricht erfolgt in einer Kleingruppe von maximal 8-10 Personen durch einen Golflehrer.

Der Kurs startet am Samstag, dem 23. März 2024, um 14.00 Uhr und umfasst 7 Einheiten/Doppelstunden, einmal pro Woche, nach Absprache samstags oder sonntags. Golfschlägersätze und Bälle werden vom Golfclub kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die Gebühren für den gesamten Kurs betragen nur 135,- € p. P.



Kursleiter ist Golflehrer Herr Richard Böttcher.

Für den nächsten Kurs sind noch einige wenige Plätze frei.

Weitere Infos und Anmeldungen auf der Geschäftsstelle im Alten Rathaus, Tel. unter 06783 / 4063 oder per Mail unter vhsbaumholder@gmx.de

Informationen**Jahreshauptversammlung
des SV Weiersbach**

Der SV Weiersbach lädt hiermit alle Mitglieder recht herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes,

am Samstag, den 03.02.2024 um 14:30 Uhr

in die Gaststätte des SV Weiersbach ein.

**Energietipp der Verbraucherzentrale
Rheinland-Pfalz - Warmwasserverbrauch
verringern und Energie sparen**

(VZ-RLP / 24.01.2024)

- Einen Sparduschkopf erhalten Sie bereits ab 20 Euro im Baumarkt oder Einzelhandel – einen Spar-Strahlregler bereits für wenige Euro. Energiesparen zu Hause? 20 Prozent weniger Heizenergie und Stromverbrauch - mindestens! Wir zeigen, wo die Einsparpotentiale im Haushalt schlummern: www.verbraucherzentrale-rlp.de/20prozentweniger

Der Energieberater hat am **Mittwoch, den 07.02.24 von 14.00 – 17.00 Uhr telefonische** Sprechstunde in **Birkenfeld**. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Anmeldung unter: 0800 60 75 600 (kostenfrei).

Verlagsmitteilungen

Zusendung von Textbeiträgen

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie freundlichst bitten, zur Zusendung Ihrer Berichte und ggf. Fotos unser Redaktionssystem (ContentManagementSystem/CMS) zu nutzen. Die Nutzung ist für Sie kostenlos.

Bitte melden Sie sich hierzu auf

www.cmsweb.wittich.de

an. Dort erhalten Sie weitere Informationen.

Die Textbeiträge, die per E-Mail oder Fax gesendet werden, können nicht berücksichtigt werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

LINUS WITTICH Medien KG, Redaktion

Anforderungen an Digitalfotos

Aus Qualitätsgründen werden nur scharfe Digitalfotos mit einer Mindestgröße von mind. 1024 Pixel (1-Spaltig, bei 90 mm Breite) abgedruckt. Das entspricht einer Bildauflösung von mind. 240 dpi.

Fotos in einer geringeren Auflösung werden nicht mehr abgedruckt. Hierzu ergeht keine besondere Benachrichtigung.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Redaktion
LINUS WITTICH Medien



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Klimawandel erfordert besseren Katastrophenschutz

Zu Jahresbeginn ist die Hochwasserlage vielerorts angespannt oder gar dramatisch gewesen. Die Hilfskräfte vor Ort (Feuerwehren, THW und DRK) waren im Dauereinsatz. In Teilen Deutschlands wurde die Bundeswehr um Amtshilfe gebeten. Vor dem Hintergrund des Klimawandels werden sich solche Schadensereignisse auch in naher Zukunft wiederholen. Deshalb müssen wir Ausstattung, Ausrüstung, Vorwarnsysteme, aber auch die Eigenvorsorge der Menschen weiter verstärken. Damit allein wird es aber nicht getan sein. Den Flüssen und Bächen muss im Rahmen der Bau- und Regionalplanung wieder viel mehr Raum gegeben werden. Das gilt für die Städte, aber auch die ländlichen Räume. Im Einzelfall kann sogar der Rückbau von Siedlungsflächen notwendig werden. Das ist eine Aufgabe von Jahrzehnten. Wir dürfen nicht die Augen davor verschließen und hoffen, dass nichts passiert und alles wie früher wird. Dem Klimawandel müssen wir mit einer nachhaltigen Strategie begegnen.

Schimmel? Nasse Keller? Nasse Wände?

Dauerhafte preisgünstige Sanierung.
Ihr Partner in Sachen Werterhaltung.

Getifix Kunz Bautenschutz

Ringstraße 7, 55768 Hoppstädten-Weiersbach
Tel.: 06782/107993; Mail: getifix.kunz@inexio.email

Baumpflege
Baumfällungen
Gartengestaltung



TEL: 0 67 83 / 703 90 29

55776 REICHENBACH · WWW.BAUMPFLEGE-SCHERER.DE

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH



Bundesanstalt für
Immobilienaufgaben

Labore
Gewerbeflächen
Bibliotheken
Wohnungen
Bunker
Kasernen
Truppenübungsplätze
Schlösser
Museen
Wälder
Leuchttürme
Ministerien

Bundesimmobilien

und vieles mehr auf www.bundesimmobilien.de

Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben – Anstalt des öffentlichen Rechts – Direktion Koblenz sucht für die Sparte Bundesforst am **Arbeitsort Baumholder schnellstmöglich unbefristet** eine/einen:

Forstwirtin / Forstwirt (w/m/d)

(EG 6 TV-Wald-Bund/A 6 BBesG, Kennung KORM200014)

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Unterstützung und fallweise Vertretung des Forstwirtschaftsmeisters bei der Ausbildung von Auszubildenden zur Forstwirtin/zum Forstwirt
- Tätigkeiten im Bereich der Bestandsbegründung, Bestandspflege, Holzzernte, dem Jagdbetrieb und sonstige Betriebsarbeiten
- Tätigkeiten der Regel- und Sonderkontrolle im Rahmen der Verkehrssicherung mit abgeschlossener aufgabenspezifischer Weiterbildung in Fragen der Verkehrssicherung u. a.

Was erwarten wir?

- Abgeschlossene Berufsausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt

Zur vollständigen Stellenausschreibung gelangen Sie über unsere Homepage in der Rubrik Karriere.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **18. Februar 2024** auf www.interamt.de unter der Stellen-ID 1076075.

www.bundesimmobilien.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bernd Alsfasser, Bürgermeister
Verbandsgemeinde Baumholder
55774 Baumholder,
Am Weiherdamm 1

übriger Teil: Martina Drolshagen, Verlagsleiterin
Anzeigen: Timo Raymann, Produktionsleiter
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag
Zentrale: Tel. 06502 9147-0,
E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.





Abschied nehmen



NACHRUF

Am 10.01.2024 verstarb unser Feuerwehrkamerad

Friedrich Reidenbach

Er gehörte von 1968 bis 1997 als aktives Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Baumholder an. Für seine Verdienste und langjährige aktive Tätigkeit wurde ihm 1993 das Silberne Feuerwehrhorenzeichen verliehen.

Der Verstorbene hat seine freiwillig übernommenen Pflichten als Feuerwehrmann vorbildlich erfüllt. Wir verlieren in ihm einen guten und treuen Kameraden und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bernd Alsfasser **Marco Braun** **Thomas Spallek**
Bürgermeister **Wehrleiter** **Wehrführer**

*Mein sind die Jahre nicht, die mir die Zeit genommen.
 Mein sind die Jahre nicht, die etwa möchten kommen.
 Der Augenblick ist mein, und nehm ich den in acht,
 so ist der mein, der Zeit und Ewigkeit gemacht.*



Es nimmt der Augenblick, was Jahre geben.

Konrad Ströbele

* 07.09.1935

† 18.01.2024

Ich ruf dir meine Liebe zu, ein Dankeschön und ein Verzeih!

Deine Sandra
Martin
Jochen und Tina
Andreas und Jessica mit Hanna, Paul und Ella
Monika und Hans
und alle Anverwandten

Abentheuer, den 18. Januar 2024

Die Beerdigung findet am Samstag, den 27. Januar 2024, um **11.00 Uhr** auf dem Friedhof in Abentheuer statt. Von Beileidsbekundungen bitten wir abzusehen.

Die Trauerdanksagung in Ihrem Mitteilungsblatt.

- Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen
- Bestattungsvorsorge
- In- und Auslandsüberführungen



Tag & Nacht erreichbar

Freisen - Auf'm Bangert 8
 06855 – **997 51 59**

St. Wendel - Brühlstraße 4
 06851 – **939 78 77**

An alle gedacht ?

Die Trauerdanksagung hilft Ihnen, beim Danken niemanden zu vergessen.



*„Unsere Herzen wollen dich halten, unsere Liebe dich umfassen,
 unser Verstand musste dich gehen lassen, denn deine Kraft war zu Ende.
 Und doch ... dein Lachen, deinen Rat und deinen Zuspruch
 nie mehr zu hören, tut unendlich weh.“*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Lieselotte „Lolo“ Schumacher

* 30.07.1935

geb. Weber

† 15.01.2024

Birgit und Helmut
Holger und Marion
Diana, Konrad und Julius
Tanja, Tyrese, Mika und Mariam
Vanessa und Niclas
Jana und Lara



Baumholder, den 24.01.2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 29.01.2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Baumholder statt.

Neujahrsempfang mit einem militärischen Blick in die Zukunft

Symphonisches Blasorchester Obere Nahe (SBO) wird mit dem Kulturpreis ausgezeichnet



Oberst Tuneke, Leiter der Artillerieschule und Kommandeur der Artillerietruppe hielt die Festansprache. Foto: Leo Stibitz

den Besuchern hochkarätige Musikstücke unterschiedlicher Genres und zum Abschluss wurde auch der traditionelle Radetzky Marsch gespielt. Vorgeschlagen für den Kulturpreis wurde das SBO vom Offenen Kanal/NaheTV, dem Kulturpreisträger des Jahres 2021, die ihre umfangreichen Möglichkeiten zeigten und den kompletten Neujahrsempfang aufzeichneten.

In seiner Begrüßung beschreibt Oberbürgermeister Frank Frühauf das vergangene Jahr als ein sehr Herausforderndes, ruft aber auch dazu auf, sich nicht entmutigen zu lassen und mit Tatkraft und Engagement zu versuchen, aus den gegebenen Rahmenbedingungen das Beste zu machen. Leider stehen wir vor der Herausforderung, dass sich die Einnahmesituation der Stadt wesentlich verschlechtert hat und für den kommenden Haushalt, der in den nächsten Wochen aufgestellt wird, alle Ausgaben auf den Prüfstand müssen. Trotz alledem sollten wir nicht resignieren, sondern mit viel Engagement dafür sorgen, dass unsere Stadt zukunftsfähig bleibt.



Oberst Olaf Tuneke und Oberbürgermeister Frank Frühauf zeichnen Hauptmann Henry Bäumer, Ioannes Paisés und Arbeitnehmer Günther Hehner mit der Einsatzmedaille „Fluthilfe 2021“ aus. Foto: Stadtverwaltung, Michael Brill

Stellvertretend für die drei Veranstalter hielt Oberst Olaf Tuneke, der Kommandeur der Artillerieschule, die Festansprache. Diese nutzte er für eine kurze sicherheitspolitische Lagebestimmung, deren Bedeutung auch durch die vor der Messehalle stehende Panzerhaubitze 200 und den Raketenwerfer Mars untermalt wurden. Im

Bereich der Sicherheitspolitik ist festzustellen, „der Krieg ist zurück in Europa, in unserer Nachbarschaft und wir Alle spüren die Auswirkungen“. „Dies wird auch konkret Auswirkungen für uns alle haben, wir müssen in eine leistungsfähige, moderne und fortschrittliche Bundeswehr investieren“, beschreibt der Oberst die Situation. Dazu gehört auch eine teilweise verloren gegangene Wehrfähigkeit wieder herzustellen, wozu eine gute Ausbildung an der Artillerieschule und die Intensivierung der Übungstätigkeit maßgeblich beitragen. Besonders positiv bewertet der Oberst den Zusammenhalt von Bürgerschaft und Bundeswehr in der Region, was sich unter anderem in der seit 1988 existierenden Partnerschaft widerspiegelt, die im Oktober vergangenen Jahres erneuert und bekräftigt wurde.

Auch im Kampf gegen Hochwasser unterstützt die Bundeswehr immer wieder und jetzt nutze Oberst Tuneke den Rahmen des Neujahrsempfangs, um dafür drei Auszeichnungen zu verleihen. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Frank Frühauf würdigt der Oberst das Engagement von Hauptmann Henry Bäumer, Stabsunteroffizier Ioannes Paisés und Arbeitnehmer Günther Hehner mit der Einsatzmedaille „Fluthilfe 2021“ der Bundesrepublik Deutschland. Den anschließenden Empfang im Foyer der Messehalle nutzen die Gäste für gute Gespräche.

Das SBO wurde mit dem Kulturpreis ausgezeichnet

Im Rahmen des gemeinsamen Neujahrsempfangs von Stadt, Artillerieschule und Nahe-Zeitung erfolgte auch die Verleihung des Förderpreises für Kunst und Kultur der Stadt Idar-Oberstein für das Jahr 2023. Preisträger ist das Symphonische Blasorchester Obere Nahe, das in diesem Jahr zufällig auch die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfangs übernommen hatte. „Daher muss ich die Musikerinnen und Musiker mit ihrem Dirigenten Jochen Lorenz nicht auf die Bühne bitten, denn sie sind ja schon hier oben“, so Oberbürgermeister Frank Frühauf zum Beginn seiner Laudatio. Der Förderpreis für Kunst und Kultur der Stadt Idar-Oberstein wird an Kunstschaffende sowie an Menschen verliehen, die sich für Kultur einsetzen. Ausgezeichnet werden Vereine, Einzelpersonen oder Institutionen, die die Kultur oder kulturelle Einrichtungen fördern und die Gesellschaft mit Kunst und Kultur in ihren unterschiedlichen Ausprägungen bereichern.



Oberbürgermeister Frank Frühauf übergab die Verleihungsurkunde an die Vorsitzende des SBO, Ulrike Lübbert (2 v. l.), die diese gemeinsam mit ihrer Stellvertreterin Susanne Daun und Dirigent Jochen Lorenz (l.) entgegennahm. Foto: Stadtverwaltung Idar-Oberstein / Michael Brill

„Kultur ist für jede Kommune unverzichtbar, sie bereichert das gesellschaftliche Leben auf vielfältige Weise“, unterstrich Oberbürgermeister Frühauf. Das gelte auch und gerade für Idar-Oberstein, denn die Edelsteinstadt müsse sich mit ihrem umfangreichen Veranstaltungsprogramm auch vor größeren Städten nicht verstecken. Dieses werde neben der Stadt mit ihrem Kulturprogramm sowie

kommerziellen Anbietern vor allem von den zahlreichen Kultur treibenden Vereinen gestaltet.

„Einer dieser Vereine ist das Symphonische Blasorchester Obere Nahe.“ Das Orchester wurde 1990 gegründet und vereint Musikerinnen und Musiker aus der Region, aber auch aus größerem Umkreis. Mit einem anspruchsvollen und abwechslungsreichen Repertoire und einer Klangvielfalt auch höchstem Niveau habe sich das SBO weit über die Stadtgrenzen hinaus einen Namen gemacht“, so OB Frühauf. „Davon konnten Sie, liebe Gäste, sich im Lauf der Veranstaltung bereits überzeugen.“

Im Antrag zur Verleihung des Kulturpreises an das SBO hieß es unter anderem: Das Symphonische Blasorchester Obere Nahe mit seinem Dirigenten Jochen Lorenz besticht seit Jahren mit hochwertigen musikalischen Beiträgen in verschiedensten Formaten. Besonders hervorzuheben sind hier die jährlichen Neujahrskonzerte nach dem Vorbild der Wiener Symphoniker. Das SBO schafft in seiner Arbeit den schwierigen Dreiklang aus musikalischer Klasse und Ehrgeiz, wichtigen Beiträgen zur regionalen Kulturszene und der lockeren und ungezwungenen Atmosphäre eines ehrenamtlichen Orchesters. Betrachtet man die gewichtige Rolle des SBO für die regionale Kulturszene, so scheint es doch äußerst verwunderlich, dass das Orchester bislang noch nicht mit dem Kulturpreis ausgezeichnet wurde. „Diesen lobenden Worten ist meinerseits nichts mehr hinzuzufügen, außer, dass das SBO ein mehr als würdiger Kulturpreisträger ist“, erklärte der Oberbürgermeister. Das sah auch der Kulturausschuss so und hatte in seiner jüngsten Sitzung die Verleihung des Kulturpreises an das Symphonische Blasorchester Obere Nahe beschlossen. Verbunden ist dies mit einem Preisgeld von 2.500 Euro, das von der Kreissparkasse Birkenfeld gesponsert wird. Für diese Förderung bedankte sich OB Frühauf beim Vorstand der KSK, der beim Neujahrsempfang anwesend war.

Dirigent Jochen Lorenz bedankte sich bei der Stadt und dem Kulturausschuss für die Verleihung des Kulturpreises. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung und auch darüber, dass wir mit unserem starken Klangkörper für die musikalische Umrahmung des Neujahrsempfanges sorgen dürfen.“ Wer das Orchester nochmals vor Ort erleben möchte, muss sich jedoch etwas gedulden. In diesem Jahr stehen noch Auftritte in Neuwied und in anderen Städten an. „In Idar-Oberstein sind wir wieder erst wieder Anfang 2025 mit unseren Neujahrskonzerten zu hören.“

Bibliotheksausweis kann online beantragt werden

Die Stadtverwaltung Idar-Oberstein hat weitere Leistungen im Rahmen des Onlinezugangsgesetzes (OZG) freigeschaltet. Damit können ab sofort die Beantragung, Verlängerung und Sperrung des Bibliotheksausweises der Stadtbibliothek online erfolgen. Von der Internetseite der Stadtbibliothek unter www.idar-oberstein.de/buch führt ein Link zu den Online-Anträgen.



BUZ: Auch für die Stadtbibliothek werden nunmehr Verwaltungsleistungen online angeboten. Foto: Stefan Tatsch

Bei der Neu-Beantragung können Bibliotheksausweise für Minderjährige und Erwachsene bestellt werden. Hierfür müssen persönliche Daten (bei Minderjährigen auch des Erziehungsberechtigten) angegeben, der Personalausweis in digitaler Form hochgeladen und eventuell fällig werdende Nutzungsgebühren online bezahlt werden. Aktuell können hierfür Paypal und Giropay genutzt werden.

Spezielle Nutzergruppen können auch ihre Nachweise für eine Gebührenermäßigung hochladen. Für Erwachsene besteht die Möglichkeit der postalischen Zusendung des Ausweises bei Übernahme der Portokosten.

Bei der Verlängerungsfunktion können Erwachsene die Verlängerung ihres Ausweises beantragen und die Jahresgebühr online bezahlen. Minderjährige müssen ihren Ausweis nicht verlängern, da dieser kostenlos ist und eine entsprechende Gültigkeit bis zum 18. Lebensjahr hat.

Zur Sperrung des Bibliothekskontos kann online eine Sperrungsmittlung, beispielsweise bei einem verlorenen Bibliotheksausweis, erfolgen. Darüber hinaus kann auch ein Ersatzausweis beantragt

und bezahlt werden. Auch hier kann eine postalische Zusendung ausgewählt werden.

- Die Stadtbibliothek Idar-Oberstein in der Hauptstraße 373a ist montags und donnerstags jeweils von 10 bis 14 und 15 bis 18 Uhr sowie mittwochs und freitags jeweils von 12 bis 17 Uhr geöffnet und erreichbar unter Telefon 06781/64-5270, E-Mail stadtbibliothek@idar-oberstein.de.

Stellenausschreibungen

Die Edelstein- und Schmuckstadt Idar-Oberstein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **einen Sozialarbeiter (m/w/d) / Sozialpädagogen (m/w/d) zur Unterstützung des Teams der Ambulanten Dienste.**
Es handelt sich vorliegend um eine im Rahmen von Mutter-schutz- und Elternzeitvertretung auf zwei Jahre befristet zu besetzende Stelle.
- **zwei Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit im Reinigungs- und Wirtschaftsdienst.**

Berufsausbildung in einem modernen Dienstleistungsbetrieb.

Die Stadt Idar-Oberstein stellt zum 01.08.2024 ein:

- **einen Auszubildenden (m/w/d) für eine Berufsausbildung zum Straßenbauer (m/w/d)**
- **einen Auszubildenden (m/w/d) für eine Berufsausbildung zum Gärtner (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**

Die vollständigen Ausschreibungstexte finden Sie unter www.idar-oberstein.de/stellenangebote.

Es besteht zudem die Möglichkeit, die Ausschreibungstexte unter der Telefonnummer 06781/64-1203 anzufordern.



Gerechtigkeit als Mythos

Im Rahmen des städtischen Abo-Programms präsentiert das Altonaer Theater am Samstag, 3. Februar 2024, um 20 Uhr im Stadttheater Idar-Oberstein das Stück „Der Richter und sein Henker“ nach dem Roman von Friedrich Dürrenmatt. In seinem smarten und unterhaltsamen Schauspiel entlarvt der Schweizer Literatur-Großmeister die Gerechtigkeit als Mythos.



In Dürrenmatts „Der Richter und sein Henker“ wird das Böse nicht besiegt, sondern mit den eigenen Waffen geschlagen. Foto: G2 Baraniak

Polizeileutnant Schmied wird in seinem Wagen aufgefunden – erschossen. Die Ermittlungen übernimmt der schwer magenranke Kriminalkommissar Bärlach, der sich auf eigenen Wunsch vom jungen Polizisten Tschanz unterstützen lässt.

Damit steht die Versuchsanordnung und die Kriminalgeschichte nimmt ihren Lauf – in kurzen Sequenzen, skurril anmutenden Tableaus und ein-dringlichen Bildern.

Ein Hauptverdächtiger ist schnell gefunden, ein gewisser Gastmann. Für Bärlach ist Gastmann kein Unbekannter. Seit 40 Jahren haben die beiden eine Wette laufen. Gastmann behauptete damals, dass sich ein Verbrechen so perfekt ausführen ließe, dass es niemals aufgeklärt oder bestraft werden könne. Zum Beweis stieß er einen Kaufmann ins Wasser, der derart in finanziellen Schwierigkeiten steckte, dass sein Tod vor Gericht für Selbstmord gehalten wurde. In den darauffolgenden Jahren begeht Gastmann zahlreiche weitere Verbrechen, die Bärlach ihm tatsächlich nie nachweisen kann.

Doch nun bekommt Bärlach endlich die Chance, Gastmann zu Fall zu bringen – für eine Tat, die dieser gar nicht begangen hat. Mit Hilfe des ehrgeizigen Tschanz und über jegliches Feingefühl gegenüber der Freundin des Ermordeten erhaben, geht Bärlach dafür über Leichen. Das Böse wird nicht besiegt, sondern mit den eigenen Waffen geschlagen.

☐ Karten gibt es unter www.ticket-regional.de und bei den angeschlossenen Vorverkaufsstellen.

Impressum (gilt nur für die Seiten „Neues aus Idar-Oberstein“)

Herausgeber: Stadtverwaltung, Georg-Maus-Straße 1, 55743 Idar-Oberstein, www.idar-oberstein.de
 verantwortlich: Michael Brill, Pressestelle, Telefon 06781/64130 (nur für Anregungen und Fragen zu „Neues aus Idar-Oberstein“ - keine Anzeigenaufnahme, keine Annahme von redaktionellen Texten)
 Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, Europaallee 2, 54343 Föhren

Premation Workshop

Sonderangebot (149,-€)



Entfalte Gesundheit - Klarheit & Potential

Leichte Anwendung der schnell wirksamen

2Punkt-Methode von:



Real Art Intervention

Hoppstädten-Weiersbach **in der Physiopraxis Rai**

Sa. 03.02.2024 - 9.30 Uhr - Einleitung & Info

10.30 – 16.00 Uhr - Anwendung der Methode

Info & Anmeldung: rai-physio.de - oder:

www.galeriekunst.com/aktuell

Wir bringen Ihr Fahrzeug auf die Straße



- + Hauptuntersuchung inkl. AU
- + Änderungsabnahmen
- + Oldtimerbegutachtungen



KFZ-PRÜFSTELLE

Hoppstädten-Weiersbach

Parkplatz Movietown

55768 Hoppstädten-Weiersbach

FON 06782-1220871

WEB www.kfz-pruefstelle-gehlen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag

bis Donnerstag

13.00 - 17.00 Uhr



Baumfällungen / Galabau

C. Colling

Zum Sportplatz 39 - 66649 Oberthal
Tel.: 06852/81847 od. 0174/8337357

- Baumfällungen
- Außenanlagen
- Heckenschnitt
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau
- Abrissarbeiten
- Umzüge
- Haushaltsauflösung

Wir machen Ihre Steuererklärung!



Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring
Deutschland e.V. (Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter **Sascha Schmohr**

Am Weiherdamm 12 | 55765 Birkenfeld | Tel. 06782-981593

bueero-birkenfeld@steuerring.de

www.steuerring.de/bueero-birkenfeld

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder,
nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

MALERGESCHÄFT HESS GmbH

Fußbodenbau

Königsgasse 8

55767 Buhlenberg

Tel 06782 / 983 280

Fax 06782 / 983 649

Mobil 0170 / 5863 126

Mail: maler-hess@outlook.de

Ihr zuverlässiger Partner für...

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung u. WDV-Systeme
- Trockenbau u. Dämm-/Isolierarbeiten

- Fertig- und Massivparkett
- schleifen und versiegeln
- Laminat und Kork

- PVC- und Vinylbeläge
- Linoleum und Designbeläge
- Trockenestrichbau

Wasserschaden und Bautrocknung

mit modernster Technologie

Stefanie

Paul

GOLDSCHMIEDEARBEITEN

- ♦ Aufziehen von Perl-/Steinketten
- ♦ Neuanfertigungen
- ♦ Reparaturen
- ♦ Schmuckaufbereitung
- ♦ Taufschmuck

Rückweilerstraße ♦ 32 66629 Freisen ♦ Telefon: 06855-3543006

info@goldschmiedearbeiten-paul.de

BEILAGEN-SERVICE

KONTAKT: beilagen@wittich-foehren.de



Rohrreinigung Rademacher

🔧 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)

🔧 Kanal TV - Untersuchung

🔧 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)

🔧 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809

